

Unsere Kandidaten zur Kirchenverwaltungswahl 2012



Eßbauer, Georg
65 Jahre
Mechanikermeister

Nach knapp 40 Jahren in der Pfarrei Rosenkranzkönigin möchte ich mein Wissen nicht nur bei den Linkshändern sondern auch in der Kirchenverwaltung einbringen.



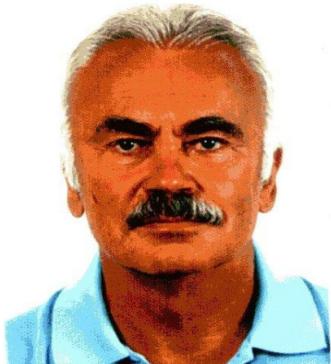
Heinemann, Ingo
60 Jahre
Beamter

Als Kirchenpfleger habe ich in den letzten Jahren an den finanziellen und baulichen Belangen unserer Kirchenstiftung mitgeplant und mitgearbeitet. Es war eine sehr schöne und interessante, aber auch verantwortungsvolle Tätigkeit. Deshalb möchte ich mich auch gerne weiterhin für das Wohl unserer Pfarrei einsetzen.



Lang, Anna
72 Jahre
Rentnerin

Mein Leben ist seit der Kindheit geprägt von der Kirche. Deshalb interessiert mich das Geschehen der Kirche im Allgemeinen, aber vor allem in der Heimatkirche Rosenkranzkönigin besonders. Aus diesem Grund würde ich gern in der Kirchenverwaltung mitarbeiten.



Lichtblau, Edgar
67 Jahre
Dipl. Ing. (FH)

Ich möchte in der Pfarrgemeinde mitgestalten und nicht nur kritisieren. Deshalb stelle ich mich zur Wahl und möchte dadurch aktiv meine Kenntnisse in der Pfarrei einbringen.



Oelke-Koch,
Christina
46 Jahre
Rechtsanwältin

Mit Freude und Engagement möchte ich mich verantwortungsbewusst für die Belange der Kirche einsetzen.



Ratzinger, Herbert
55 Jahre
Ingenieur

Ich möchte meine Erfahrung und mein Wissen zum Wohl aller Gemeindemitglieder in den Aufgaben der Kirchenverwaltung einbringen.



Schopp, Johann
61 Jahre
Maschinenbau
Dipl.Ing.

Ich möchte mich auch weiterhin in der Kirchenverwaltung engagieren und damit aktiv die Pfarrei mitgestalten. Die Aufgaben, die durch die Bildung des Pfarrverbandes vermutlich zusätzlich zu diskutieren und festzulegen sind, reizen mich. Gleichzeitig denke ich, dass die Erfahrungen aus der zurückliegenden Zeit von Nutzen für Neufestlegungen sein werden.



Steinlehner, Josef
66 Jahre
Rentner

Seit meiner Kindheit bin ich eng mit der Pfarrgemeinde verbunden, und es ist mir wichtig auch selbst an der Erhaltung dieser lebendigen Pfarrgemeinde mitzuwirken. Nach meinem Ausscheiden aus dem Pfarrgemeinderat würde ich gerne in der Kirchenverwaltung mitarbeiten.



Stiegler, Sebastian
37 Jahre
Dipl.Informatiker

Die Arbeit in der Kirchenverwaltung benötigt nicht nur Sachverstand sondern auch Kenntnisse, was in der Pfarrei läuft, wie die Pfarrei "funktioniert" und welche Fähigkeiten in unserer Pfarrei vorhanden sind. Dies möchte ich auch zukünftig in die Kirchenverwaltung einbringen.

Sie haben jetzt die Wahl; bitte nehmen Sie Ihr Wahlrecht am 17./18. November 2012 wahr (persönlich oder durch Briefwahl). Jeder/jede, die in der Pfarrei wohnen und mindestens 18 Jahre alt sind, können bis zu 6 Kandidatinnen/Kandidaten wählen.

Für die Mitglieder der neuen Kirchenverwaltung ist es wichtig zu spüren, dass sie vom Vertrauen vieler Gläubigen getragen sind.